

hintermauern

Gedicht von Peter Rahn

Eine „lyrische Betrachtung des Zeitgeschehens in einer für heute eher ungewohnten oder vielmehr entwöhnten Form als „Zeitgedicht“ hat der 50-jährige gebürtige Gemündener Peter Rahn für den Lokalteil der MAIN-POST verfasst. Der Titel: „hintermauern“.

Hinter der Stadtmauer
fühlten sich die Bürger sicher
davon bliesen laut die Trompeten
den ständigen Marsch in den Untergang

Hinter den Wällen
gibt es immer noch das ewige Rom
darum streiten sich noch immer die
Völker
um die Weltherrschaft

Hinter der Mauer
lebt das größte Volk der Erde
dadurch hören wir die Klagen nicht an
der verletzt schreienden Menschen
Rechte

Hinter den Stacheldraht
traten ausgehungerte Juden zum Appell
darin gingen kläffende Hunde Streife
eines untergegangenen dritten Reiches

Hinter dem eisernen Vorhang
teilte sich der Osten und der Westen
damit ging eine Weltanschauung unter
die jetzt auf Wiedervereinigung hofft

Hinter dem Sicherheitszaun
warten die ausgesperrten Palästinenser
darauf bei nächster Gelegenheit
als lebende Bomben zu explodieren

Hinter dem Grenzzaun
versucht die vierte Welt der Arbeitslosen
darein in die erste zu gelangen
im Glauben an eine bessere

Hinter dem Sperrzaun
sitzen die 8 Mächtigsten zu tagen
dagegen gipfelt die Ohnmacht der Bürger
in eine verloren gehende Demokratie

Hinter den Lärmschutzwänden
verfahren wir mit unsrer erstickenden
Umwelt
darüber reden die einen und die anderen
wollen nichts mehr darüber hören

Hinter dem Gartenzaun
erschaffen wir unsere eigene heile Welt
daran gehen die entlang
die ihn nicht mehr überblicken

Hinter jeder Mauer
will sich jemand verstecken
davor will jeder etwas verbergen
oder umgekehrt.

Peter Rahn ist Bauingenieur von Beruf und wohnt in Bestenheid bei Wertheim. Vor einem halben Jahr hat er seinen ersten Gedichtband veröffentlicht („hinter Gedanken“ im Engelsdorfer Verlag, ISBN 978-3-86703-119-6).



Nach dem Wild-West-Kinder-Jugend-Tag am morgigen Samstag in der Gemündener Innenstadt ist die Woche darauf wieder viel Unterhaltung für Jung und Alt in Gemünden geboten: Das neuntägige 57. Kirchweih- und Heimatfest beginnt am Samstag, 23. Juni, um 17 Uhr. ARCHIVFOTO GUNDEL HERBERT

Attraktionen beim Heimatfest

Sautrog-Rennen, sportliche Politiker, Stadtlauf, Kabarett und Oldtimer-Schlepper

Von unserem Redaktionsmitglied
MICHAEL FILLIES

GEMÜNDEN Ohne Risiken wie die Fußball-WM, dafür aber mit einem attraktiven Beiprogramm startet kommende Woche das neuntägige 57. Kirchweih- und Heimatfest. Am Samstag, 23. Juni, um 17 Uhr geht's wie gewohnt los mit einem Standkonzert am Marktplatz. Um 18.30 Uhr zapft Bürgermeister Thomas Schiebel das erste Fass im Festzelt an.

Kleiner Wermutstropfen für die Zecher unter den Festgästen: Zum dritten Mal in Folge erhöhen die Festwirte in Main-Spessart den Bierpreis. Nach 4,95 Euro 2005 und 5,10 Euro 2006 wird die Maß bei Jutta und Franz Widmann heuer 5,30 Euro kosten. Im Ausschank ist wieder Festbier der Lohrer Bier GmbH.

Stadtkämmerer Robert Lampert, der im Gemündener Rathaus mit Tourist-Info-Chefin Inge Albert für

die Organisation des wichtigsten Gemündener Fests zuständig ist, freut sich, dass etliche attraktive Veranstaltungen die Heimatfesttage flankieren. Zusätzliche Besuchermagnete zu den Showkapellen im Festzelt und zu den Attraktionen des Vergnügungsparks auf der Lindenwiese zu finden, ist das gemeinsame Ziel von Festwirt und Stadt, damit das Fest gehalten werden kann und nicht wie das Volksfest in der Nachbarstadt Karlstadt reduziert werden muss.

Die Sonderveranstaltungen sind am Sonntag, 24. Juni, um 14 Uhr das lustige Sautrog-Rennen auf der Saale, am Mittwoch, 27. Juni (Familientag mit verbilligten Preisen der Fahrgeschäfte bis 23 Uhr) „Tilos große Traumwelt-Zauber-Show“ (15 bis 16 Uhr) und das Kleinfeld-Fußball-Turnier auf dem ESV-Sportplatz des Gemündener Stadtrats gegen die Damenmannschaft der SpVgg Adelsberg um 16.30 Uhr, am Donnerstag um 16.30 Uhr das Volleyball-Mixed-Turnier der Verwaltungen von Ge-

münden, Karlstadt, Lohr, Marktheidenfeld und des Landratsamts Main-Spessart auf dem Platz im Freibad, am Freitag, 29. Juni, der 2. Gemündener Stadtlauf ab 17 Uhr sowie am Sonntag, 1. Juli, das Gemündener Kabarett mit Wolfgang (Gmelch) und Hermine (Mennig) um 11 Uhr und das 2. Oldtimer-Schlepper-Treffen um 10 Uhr mit einem Corso durch die Innenstadt ab 13.30 Uhr.

Robert Lampert weist darauf hin, dass die Heimatfest-Busfahrten zum Seniorennachmittag am Dienstag, 26. Juni, sowie die Sonderbuslinien an den Samstagen, 23. und 30. Juni, und am Donnerstag und Freitag, 28. und 29. Juni, beibehalten werden. Der „Heimatfest-Bus“ fährt an den vier Tagen abends alle Stadtteile zu verbilligten Preisen an. Die einfache Fahrt kostet ab den Haltestellen in Gemünden 65 Cent, ab den übrigen Haltestellen im Stadtgebiet 1,40 Euro. Kinder unter zwölf Jahren fahren kostenlos. Die Sonderbuslinien sponsern die Stadt, Festwirt Wid-

mann, die Schausteller, die Lohrer Bier GmbH und die OVE.

Anmeldungen zum Sautrog-Rennen auf der Saale am Sonntag, 24. Juni, nimmt die Tourist-Info Gemünden noch am heutigen Freitag entgegen (☎ 093 51/38 30). Es werden wieder die originellsten Wasserfahrzeuge (ohne Motor!) von Jugendlichen und Erwachsenen prämiert.

Der Stadtlauf (Bericht unten) am Freitag, 29. Juni, sieht folgende Läufe vor: 17 Uhr Nordic-Walking, 17.05 Uhr Erstklässler, 17.15 Uhr übrige Grundschüler, 17.30 Uhr Unterstufe (fünfte und sechste Klassen), 17.40 Uhr Mittelstufe (siebte bis neunte Klassen), 17.50 Uhr Oberstufe (ab zehnte Klassen), 18 Uhr Firmen- und Behördenlauf, 18.30 Uhr Stadtteil-Staffelläufe, 18.40 Uhr Staffellauf der Stadträte, 19.10 Uhr Bürgermeisterlauf (Prominente müssen Gegenstände mitschleppen), 19.15 Uhr Sieben-Kilometer-Lauf für alle (sportlich Ambitionierten).

Festprogramm

Samstag, 23. Juni
17 Uhr Heimatfesteröffnung am Marktplatz mit einem Standkonzert von „Xaver Karl und seinen Bayerwald-Musikanten“ und der Volkstanzgruppe Gemünden; Eröffnungszug zum Festzelt; 18.30 Uhr Bieranstich durch Bürgermeister Thomas Schiebel, Stimmungsmusik der „Bayerwald-Musikanten“.

Sonntag, 24. Juni
10 Uhr Festgottesdienste in der Christuskirche und in St. Peter und Paul; 11 Uhr Fränkischer Frühschoppen mit Weißwürsten und Weißbier im Festzelt. Es spielt die „Original Fränkische Trachtenkapelle Wernfeld“; 14 Uhr Sautrog-Rennen auf der Saale; ab 15 Uhr Stimmungsmusik der „Waldzeller Musikanten“.

Montag, 25. Juni
Ab 19 Uhr Unterhaltungsmusik der „Rechtenbacher Musikanten“.

Dienstag, 26. Juni
14 Uhr Seniorennachmittag und ökumenischer Gottesdienst im Festzelt; Bürgermeister Schiebel ehrt die ältesten Besucher; ermäßigte Preise; ab 15 Uhr spielt das „Werks-Orchester Bosch Rexroth“; ab 18 Uhr Stimmungsmusik von „Die Stiefziacha“.

Mittwoch, 27. Juni
Familientag von 14 bis 23 Uhr mit verbilligten Fahrpreisen; 15 bis 16 Uhr „Tilos große Traumwelt-Zauber-Show“ im Festzelt; 16.30 Uhr Kleinfeld-Fußballspiel auf dem ESV-Sportplatz (Stadtrat Gemünden gegen die Damen-Mannschaft der SpVgg Adelsberg); ab 19 Uhr spielt der „Bavaria Sound Express“.

Donnerstag, 28. Juni
16.30 Uhr Volleyball-Mixed-Turnier im Freibad der Kreis- und Stadtverwaltungen Main-Spessart; ab 19 Uhr Party mit „Jukebox“.

Freitag, 29. Juni
Ab 17 Uhr Gemündener Stadtlauf; ab 18 Uhr Abend der Betriebe, Behörden und Vereine (Tischreservierungen beim Festwirt unter ☎ 0171/5039822); ab 19 Uhr Stimmungsmusik von „Die Ganoven“.

Samstag, 30. Juni
Ab 19 Uhr Stimmungsmusik von „Die Oberpfälzer“.

Sonntag, 1. Juli
Ab 10 Uhr Oldtimer-Schlepper-Treffen; 11 Uhr Frühschoppen mit Weißwürsten und Weißbier, es spielt die „Seifriedsburger Blaskapelle GdBR“; 11 Uhr Kabarett mit Wolfgang und Hermine; 13.30 Uhr Oldtimer-Schlepper-Korso; ab 15 Uhr spielen „Die Oberpfälzer“; 22.45 Uhr Abschluss-Feuerwerk.

Polizeinotizen

Schülerin lässt Naschwerk mitgehen

Beute im Wert von fünf Euro machte eine zehnjährige Schülerin am Dienstag in Burgsinn: Sie entwendete Naschwerk aus einem Lebensmittelladen.

Geparktes Auto angefahren

Beim Einparken auf einer Wiese an der Saalebrücke in Schönau strafe ein Autofahrer am Mittwochnachmittag einen geparkten Wagen an der Stoßstange und am Kotflügel. Der Schaden beträgt zirka 1800 Euro.

Scho g'hört?

Clever zu Fuß

Ein ungewohntes Bild bot sich gestern Morgen vor dem Aldi-Markt in Gemünden. Dort, wo sich bei Sonderangeboten Menschen-schlangen bilden, herrschte wenig Andrang. Wegen des schweren Unfalls (Seite 27) auf der B 26 an der Aldi-/E-Center-Einfahrt konnten die Märkte nicht angefahren werden. Einige Clevere wussten sich zu helfen: Sie fuhren mit ihren Autos zur Keßler-Brücke, stellten sie auf der Brücke ab und nutzten den Fußweg, um zu ihren Angeboten zu gelangen.

2. Gemündener Stadtlauf

GEMÜNDEN (LIES) Nach dem Zuspruch im vorigen Jahr veranstalten die Stadt und ihr Verein „Gemünden aktiv“ am Freitag, 29. Juni, den 2. Gemündener Stadtlauf. Die Läufe, an denen jeder teilnehmen kann, beginnen um 17 Uhr. Start und Ziel ist jeweils das Rathaus. Bereits ab 16 Uhr sind die Schul- und Talentsichtungsläufe des Leichtathletik-Trainingszentrums Main-Spessart.

Der Schwerpunkt des Stadtlaufs liegt wieder auf den Schulen, in denen bereits fleißig trainiert wird. Neu im Programm ist die Nordic-Walking-Tour, die um 17 Uhr startet

und zehn Kilometer rund um die Scherenburg führt. Ebenfalls zum ersten Mal gibt es den Sparkassen-Firmen- und Behörden-Lauf über 3,5 Kilometer. Die jeweils drei schnellsten Läufer einer Firma oder einer Behörde werden dabei als Mannschaft gewertet.

Anmeldungen für alle Läufe sind bis zum 26. Juni möglich im Internet unter www.gemuenden-stadtlauf.de oder per Meldebogen über Fax 093 51/52 49 oder in der Tourist-Info (☎ 093 51/38 30). Nachmeldungen bis 60 Minuten vor Beginn kosten zwei Euro zusätzlich.



Eine der Attraktionen beim Heimatfest: der 2. Gemündener Stadtlauf am Freitag, 29. Juni, ab 17 Uhr. ARCHIVFOTO FERDINAND HEILGENTHAL

Eine neue Form des Fahrens
Der neue AUDI A5




Premiere: Samstag, 9 bis 14 Uhr - Sonntag, 13 bis 17 Uhr
in unserem AUDI-Exklusiv-Schauraum

Wir freuen uns auf Ihren Besuch
Peter Grampp GmbH
Bürgermeister.-Dr.-Nebel-Straße 19, 97816 Lohr
Telefon 093 52 / 875 50, Fax 093 52 / 8755 30
www.grampp.net, kontakt@grampp.net

Sonntag, Live-Musik mit dem »Georg-Fath-Trio«